



**Weihnachtspäckchen
schenken Freude**



**Piet – unser neuer
Freund beim
Umweltschutz**



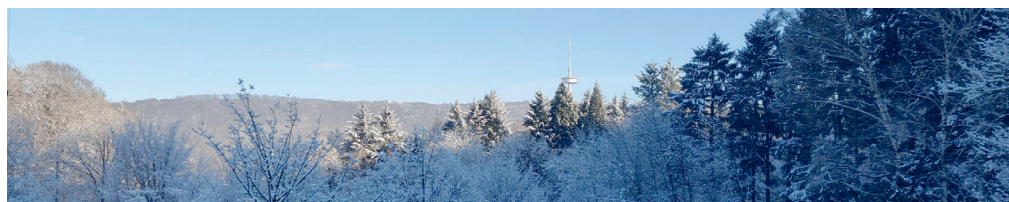
**Stolz auf unseren
Schulhof**



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Drei Kerzen leuchten schon am Adventskranz und die Weihnachtskonzerte haben in der letzten Woche keinen Zweifel mehr aufkommen lassen: Das Weihnachtsfest steht kurz bevor. Wie in allen Jahren staune ich am Jahresende wieder, wenn ich einen Blick auf das letzte Jahr zurückwerfe. So Vieles, Bewegendes und Bedeutendes, ist passiert. Aber auch viele kleine, alltägliche Momente oder auch schon traditionelle Projekte, Fahrten und Events zeigen mir immer wieder die lebendige Vielfalt unserer Schule und unserer Schüler/innen.

Ein großes Event war hierbei in den letzten Monaten sicherlich die fünfte Mitmachaktion, mit der wir die Baumaßnahmen auf unserem Schulhof zunächst abschließen. So vieles wäre daneben zu nennen, von der Busschule über eine Feierstunde anlässlich der 20jährigen Kooperation mit der Musikschule, dem Vorlesetag, den Theateraufführungen, der Wewelsburgfahrt etc. bis hin zum Tag der offenen Tür. Sie möchten mehr wissen? Dann schauen Sie doch auf unsere Homepage www.gym-pw.de.



Nachhaltigkeit



Das Thema Nachhaltigkeit ist bereits seit einiger Zeit an unserem Gymnasium angekommen. So hat sich im letzten Jahr bei uns eine Umwelt-AG gegründet, die ihr Wissen in einer ersten sogenannten „Nachhaltigkeitswoche“ an unsere Schüler/innen weitergegeben hat, z.B.: Wie baue ich ein Vogelhaus aus alten Tetrapaktüten

und gibt es wirklich Zahnbürsten, die nicht aus Kunststoff hergestellt sind? Die Schüler/innen der AG blicken aber auch über den schulischen Rand hinaus. So waren einige von ihnen in der letzten Woche auf dem Klimagipfel in Löhne. Mal schauen, welche neuen Ideen sie von dort mitbringen. Wir sind gespannt!



Piet – der Weg zu einem Pfandsystem für unsere Mensa

Auch in anderen Arbeitsgruppen gewinnt der Nachhaltigkeitsaspekt immer größere Bedeutung. So hat die Mensa-AG bereits im letzten Frühjahr z.B. die Verpackungsmaterialien in unserer Mensa in den Blick genommen. Erste Maßnahmen konnten schnell abgesprochen werden: So werden nunmehr z.B. die Cookies vor Ort gebacken und ohne Einwegverpackung angeboten und die Getränke werden in Pfandflaschen verkauft.

Aber es kristallisierte sich ein Problem heraus: Wie sollte man Produkte verpacken, die aufgrund einer gewissen Feuchtigkeit und Konsistenz nicht ohne Verpackung angeboten werden können? Der gesunde Salat, der Joghurt, Obst und die Sticks in einer Einweg-Plastikverpackung? Absurd, das durfte nach unserer Ansicht nicht sein!

Eine kleine Arbeitsgruppe aus Lehrenden und SV-Schüler/innen suchte nach der Lösung. Wir steckten die Köpfe zusammen und beleuchteten unterschiedliche Modelle. Aber eine feuchtig-

PERSONALIA

Ich möchte Sie an dieser Stelle schon auf die Pensionierung zweier Kolleg/innen hinweisen, die im Februar in den Ruhestand treten: **Frau Wienker-Zöfgen** und **Herr Waschescio**. Wir wünschen ihnen eine schöne, lebendige Ruhestandzeit.

Durch diese Pensionierungen, aber auch die anstehenden Staatsexamina dreier Referendare (die in dieser Phase nicht mehr im Unterricht eingesetzt werden dürfen) ergeben sich notwendig zum nächsten Halbjahr einige Änderungen in der Unterrichtsverteilung. Ich bitte Sie um Verständnis für die ggf. notwendigen Lehrerwechsel.

keitsresistente Box zu finden, die den hygienischen Anforderungen genügt, stellte sich als ein großes Problem heraus. So mussten wir in den sauren Apfel beißen und entschieden uns für hochwertige Frühstücksboxen. Wenn wir schon Kunststoffbehälter nehmen mussten, so sollten diese zumindest sehr langlebig sein.

Die damit verbundenen Kosten waren jedoch erheblich und führten zu einem neuen Problem: Wie kann ein System gestaltet werden, das ermöglicht, dass der Preis für das gesunde Essen nicht angehoben werden muss?

Die SV-Schüler/innen besprachen sich mit den SV-Räten und sicherten die Finanzierung der Boxen zu. Ihnen war es sehr wichtig, dass der Preis für die Boxen kein Hinderungsgrund für eine gesunde Ernährung sein darf. Denn wir hätten durch die Erhöhung des Preises viele Schüler/innen vom Kauf ausgeschlossen.

Während wir uns noch freuten, dass das eine Problem gelöst war, ergab sich aus der Lösung zwingend ein neues: Wie können wir den Rücklauf der wertvollen Boxen sichern?

Wenn viele kreative Köpfe zusammen sitzen, lässt eine Lösung jedoch nicht lange auf sich warten: Wir würden ein Pfandsystem einführen, so beschlossen wir nach kurzer Zeit. Doch wie sollten wir dieses nennen? „Green-Card“ oder schlicht „Wertmarke“? Wie gut, dass wir eine so bunt zusammengesetzte Arbeitsgruppe waren. Dieser gehörte auch ein Englischlehrer, Herr Voß, an und aus „repeat“ entstand der Name unserer Wertmarke: **PIET war geboren!**

PIET wird demnächst als Pfand für die Boxen eingesetzt. So kann der Salat weiterhin günstig angeboten werden. Man tauscht einfach „Salatpreis + Münze“ gegen den Salat in der Box und erhält bei Rückgabe der Box die Münze wieder. Unser PIET ist einmalig. Eine Metallmünze mit den Logos der Schulen des Schulzentrums und der Stadt und dem einprägsamen „Repeat“-Symbol. Und zumindest bei PIET fanden wir schnell ein wertiges kunststofffreies Produkt.

Einführung von PIET

Piet ist jetzt ca. zwei Wochen alt. In einer Verkaufswoche (10. – 13.12.2019) ist PIET von den Schülervertreter/innen der beiden Schulen des Schulzentrums verkauft worden, ab dem 16.12.2019 wechselt er in der Mensa den Besit-

zer, sobald jemand ein Essen in der Box kauft. Wir hoffen, dass PIET – als Unikat – in möglichst vielen Portemonnaies langfristig verbleibt und selten umgetauscht wird und so für eine nachhaltigere Bewirtschaftung der Mensa sorgen wird!

Kosten – Finanzierung Kauf – Verkauf

Der Verkauf von PIET läuft außerhalb der Verkaufswochen über die Sekretariate. Kostenpunkt: 4,-€ pro PIET. Wenn ihr euch von PIET trennen wollt, könnt ihr ihn in den Sekretariaten zurückgeben und erhaltet 3,-€ zurück. Der Differenzbetrag fließt in die Finanzierung von PIET und in die Anschaffung weiterer Boxen.

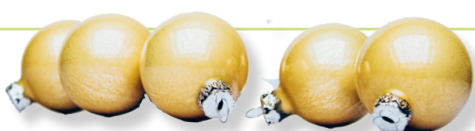
Die SV-en der beiden Schulen haben – wie oben beschrieben – die Boxen finanziert. Vielen Dank dafür!

Für die Vor-Finanzierung von PIET konnte der Förderverein des Städtischen Gymnasiums gewonnen werden. Hier war ebenfalls ein größerer Betrag vonnöten, da es sich bei den Münzen, die im Schulzentrum eingesetzt werden, nicht um einfache Plastikmünzen handeln sollte. Dieses hätte nach unserer Ansicht nicht zu der Wertigkeit der Tauschobjekte gepasst und würde zudem der Zielsetzung der Maßnahme zuwiderlaufen.

Den PIET-Flyer mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Homepage.



Lunchbox, Flyer und Piet





Weihnachtspäckchenaktion

Einen Anflug von Weihnachten spürten einige Schüler/innen schon früh in diesem Jahr, als sie die Päckchen für die Weihnachtspäckchenaktion packten. Insgesamt sind 64 Päckchen gepackt worden und gingen bereits im November auf die Reise. Eine beachtliche Anzahl, die mit Sicherheit in fernen Ländern für viele leuchtende Kinderaugen sorgen wird.

Vielen herzlichen Dank an alle Weihnachtspäckchen-Spender! Dank Ihrer Hilfe wird das Gefühl von Weihnachten in die weite Welt getragen und wer weiß, vielleicht gelingt es uns auch, aus dieser von Eltern angestoßenen Sammelaktion eine schöne Tradition an unserer Schule werden zu lassen.

Unsere Fünftklässler Julie Holthusen, Jette Hildebrandt, Selina Dobrinsky und Lukas Janzen helfen beim Versenden der 64 Weihnachtsüberraschungen

Das Projekt „Schulhofgestaltung“ ist abgeschlossen



Lagebesprechung bei der letzten Mitmachaktion

Mit großem Engagement haben die fleißigen Schüler/innen, Eltern und Kolleg/innen am 8. und 9. November mit angepackt. Bei schönstem frostigen, aber trockenen Spätherbstwetter wurde auf dem Schulhof wieder geschliffen, gebohrt, gesägt und geschleppt. Nach ausführlicher Planungsphase, einem erfolgreichen Sponsorenlauf und insgesamt fünf Baueinsätzen ist das langjährige Projekt „Schulhofgestaltung“ zunächst abgeschlossen.

Und obwohl Markus Brandt von der Ideenwerkstatt bei diesem Einsatz wegen der 65m³ Hackschnitzel und aus Sorge um das Wetter schlaflose Nächte hatte, lief der Baueinsatz „wie am Schnürchen“. Torpfosten wurden einbetoniert, Fangnetze aufgespannt, in Windeseile ein Klet-

terturm und Zuschauertribünen gebaut. Und der so gefürchtete Hackschnitzelberg verschwand nach ca. 4 Stunden wie von Zauberhand unter den Hängematten und im Klettergarten. Für den kleinen, großen und riesengroßen Hunger zwischendurch gab es belegte Brötchen, zahlreiche Kuchen, Salate, Würstchen vom Grill und Getränke zum Durst löschen.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei allen Beteiligten für den großartigen Einsatz und zahlreiche Material- und Sachspenden. Nur mit dieser Hilfe ist unser Schulhof zu einem Lebens(t)raum geworden.

Markus Brandt hat schon recht, wenn er sagt: „Du hast **so tolle Schüler/innen, Eltern und Kolleg/innen**. Das habe ich noch nie so kennen gelernt.“

Danke!



TERMINE

Bitte beachten sie bei Ihren Planungen für das nächste Halbjahr folgende Termine:

- » **3. Februar 2020** beweglicher Ferientag
- » **4. Februar 2020** zusätzlicher pädagogischer Tag (curriculare Arbeit wg. Umstellung auf G9, unterrichtsfrei, Studientag)
- » **24. Februar 2020** pädagogischer Tag (Rosenmontag, unterrichtsfrei, Studientag)
- » **20. Mai 2020** Prüfungen im 4. Abiturfach (unterrichtsfrei)

BEWEGLICHE FERIENTAGE IM SCHULJAHR 20/21

- » **21./22. Dezember 2020** bewegliche Ferientage (Verlängerung der Weihnachtsferien!)
- » **14.05.2021** beweglicher Ferientag
- » **04.06.2021** beweglicher Ferientag



DIE „FANKLEIDUNG“ UNSERER SV

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
wie wir alle wissen, ist bald Weihnachten.
Sucht ihr noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?
Wir sind in der letzten Zeit mit dem Hinweis auf Weihnachten öfter auf unsere „Fankleidung“ angesprochen worden. Diese bieten wir seit 2018 zusammen mit der Firma „Schushi“ an. Um vorher noch einmal alle möglichen Un-

klarheiten zu beseitigen, hier noch einmal ein paar Informationen dazu.

Es ist aktuell immer noch möglich, die Shirts, Hoodies und Accessoires im Online-Shop von Schushi zu erwerben.

Dazu geht ihr zum Online-Shop von Schushi. Dort könnt ihr ganz einfach unsere Schule auswählen, euch ein Produkt aussuchen und dies im Anschluss bestellen.

Eine andere Möglichkeit, unsere „Fankleidung“ zu bestellen, ist die Werbewoche, die

wir vom 20. Januar 2020 bis zum 24. Januar 2020 veranstalten. Ihr könnt in dieser Woche zu unserem Stand in der 200er Ebene kommen, um die Kleidung anzuprobieren, Farben zu vergleichen und dann etwas zu bestellen.

Weitere Infos werden demnächst über die Klassenbücher bekannt gegeben!

Wir wünschen euch viel Spaß mit den Produkten und ein besinnliches Weihnachtsfest!

Eure SV



VON DEN ELTERN FÜR DIE ELTERN

Liebe Eltern,
wir vom Elternvorstand möchten uns für das zurückliegende Jahr bedanken.
Viele Projekte und Aktionen sind auch in diesem Jahr weitergeführt worden oder neu entstanden. Unser Großprojekt Schulhofgestaltung ist seit dem 9. November abgeschlossen und unser Schulhof endgültig zu einem schönen Pausenort zum Spielen und Erholen geworden.

Da sich unsere Schule auch im nächsten Jahr weiterentwickeln wird, arbeiten wir natürlich in den bestehenden AGs weiter, wie z. B. in der Medien-AG zum Thema Digitalisierung, in der Verkehrs-AG zum Thema Verkehrssicherheit an unserer Schule und in der Mensa-AG z.B. zum Thema Nachhaltigkeit. Für die bevorstehende Qualitätsanalyse sind wir Eltern natürlich auch gefragt, so dass es immer wieder spannend wird und bleibt.

Mit Blick auf das neue Jahr hoffen wir weiter auf viele gute Ideen und Unterstützung.

Selbst wenn man das an einer weiterführenden Schule nicht so erwartet, wird auch dort Eure Mithilfe und Einbringung gerne angenommen. Gemeinsam schaffen wir es, das SchulLeben für unsere Kinder immer schöner zu gestalten. In diesem Sinne wünschen wir Euch und Euren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Start ins Jahr 2020 und erholsame Ferien.

Euer Vorstand

Nadja Rogalla, Kai Wiebesiek, Anne Krüger, Jasmin Hildebrandt

*Das
Geheimnis
der Weihnacht besteht
darin, dass wir auf unserer Suche
nach dem Großen und Außerordentlichen
auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen
werden.*

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein frohes Weihnachtsfest,
erholsame Tage zwischen den Jahren und alles Gute für das neue Jahr.
Ihre S. Burmester**